

Protokoll

über die ordentliche Jahres-Mitgliederversammlung

Mittwoch, den 13.3.2024 um 19:30 Uhr im Vereinshaus Gonzenheim, Schultheissenstube

Anwesend lt. Anwesenheitsliste (Anlage) 14 Vereinsmitglieder,
entschuldigt: Peter Braun, Patrick Rastädter (U-Bahn Streik)

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Dr. Rastädter eröffnet um 19:31 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden und stellt sogleich die Beschlussfähigkeit fest.

Er bittet die Anwesenden sich zum Gedenken an das im Alter von 73 Jahren verstorbene Mitglied Werner Murawski zu erheben.

Sodann tritt er in die Tagesordnung ein.

2. Verlesen/Annahme des Protokolls der Jahresmitgliederversammlung 22.3.2023

Der Vorsitzende verliest das Protokoll. Die Anwesenden nehmen das Protokoll per Akklamation an.

3. Bericht des 1. Vorsitzenden über das Jahr 2023

Im vergangenen Jahr sind die Vereinsaktivitäten nach den coronabedingten Pausejahren wieder in einen geordneten Ablauf gelangt. Es wurden drei Bürgertreffs abgehalten, der Vorstand tagte viermal. Die Ereignisse des Jahres lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- In dem Bürgertreff vom 1.2. hatten wir Herrn Heuer vom Kriminalkommissariat zu Gast, der über die Tricks und Prävention der/vor Telefongangster mit Angstszenarien berichtete.
- Am 8.4. fand unter Mithilfe der FWG das Osterfeuer wieder statt. Der Zuspruch der Bevölkerung war erfreulich groß.
- Am 4.7. organisierte der Vorstand im „Homburger Hof“ ein Helferfest, um sich bei den zahlreichen, über das Jahr mithelfenden Mitgliedern zu bedanken.
- Die BfG nahmen in 2023 wieder mit einem Motivwagen am Laternenfestumzug zu Anfang September teil. Den Motivwagen zu „Pinocchio und Meister Gepetto“ gestaltete wieder gekonnt Peter Chmil, dem erneut hierfür gedankt wird. Er ließ es sich nicht nehmen am 1. Umzugstag (Samstag) selbst mit seiner Frau Mira auf dem Wagen zu sitzen. Am 2. Umzugstag (Sonntag) saßen der Vorsitzende Dr. Rastädter und Uwe Schumacher auf dem Wagen. Vielen Dank für den Einsatz.
- Am 10.12. bildete der Adventsbasar wieder den krönenden Abschluss für die Festaktivitäten des Jahres. Corona- und erkältungsbedingt war es nicht ganz einfach die Standbetreiber zusammen zu bringen, doch wurde es dennoch eine schöne Veranstaltung mit positivem finanziellen Ergebnis. Ärgerlich war in diesem Zusammenhang, dass unsere Presse darüber weder werbend noch berichtend trotz Bemühen unseres Schriftführers schrieb.

Zu den Projekten der BfG, teilweise in Zusammenarbeit mit dem Ortsbeirat, führt der Vorsitzende wie folgt aus.

- Die (Neu)Gestaltung des Gunzoplatzes bleibt ein Dauerthema. Ursprünglich hatten die BfG bei der Stadt anlässlich ihres 20jährigen Jubiläums nur um die Reparatur der „stilvollen“ Brunnenanlage gebeten, was sich aber in Folge als nicht machbar erwies. Aus einer Sitzung mit dem OB entstand ein Gesamt-Projekt unter professioneller Leitung („Kobra“), in dem die Wünsche der Gonzenheimer zur Gestaltung berücksichtigt werden sollten/konnten. Nach mehreren Sitzungen mit interessierten Gonzenheimer ergab sich allmählich ein

Gesamtvorschlag, der allerdings die derzeitigen finanziellen Möglichkeiten der Stadt überschritt. Es kam zu einer vorläufig abschließenden Sitzung, in der einige Minimalmaßnahmen ohne Präjudizierung für die Generalsanierung vorgeschlagen wurden. Die Projektleiterin der Stadt, Frau Lucie Wendt, ergriff sodann eine Initiative und stellte das unter Bürgerbeteiligung entstandene Projekt als Beispiel für den Zukunftspreis des Großen Frankfurter Bogens vor. Das Projekt wurde mit 10.000 € prämiert. Der Betrag musste abgerufen werden und wurde zu einer großflächigen bunten Kunstaktion unter Anleitung mit Kindern aus dem Hort und Schule der Friedrich-Ebert-Schule verwendet. Das Ergebnis fand unterschiedliches Echo mit großen Spannweite von „scheußlich“ bis „Aha“-Effekt. Es darf abgewartet werden, wie lange die Farbgebung unter den saisonalen Wettereinflüssen sich verhält. Die Stadt hat zum Ablauf und gegenwärtigen Status eine Broschüre mit dem Titel „Gonzenheim: Findet die Mitte!“ herausgebracht.

Und so werden sich die BfG weiter um die Neugestaltung des Gunzoplatzes in Zusammenarbeit mit der Stadt bemühen müssen, um den Platz als „Mitte“ und Kommunikationsmöglichkeit für die Gonzenheimer attraktiv zu machen. Allerdings liegen einige Partikularinteressen von Anwohnern nicht unbedingt auf dieser Linie.

- Die Bemühungen von Ortsbeirat und Vertretern der Gonzenheimer Katholischen Gemeinde führten zum gewünschten Ergebnis, dass die örtliche Kirche „Heilig Kreuz“ nicht verkauft wird.
- Vom Status der U-Bahnplanung wird berichtet, dass derzeit Hoch- und Grundwasser-szenarien eingepreist würden.
- BfG und Ortsbeirat sind beim Projekt des Geschichtlichen Arbeitskreises zur Restaurierung der historischen Grabsteine bei der Evangelischen Kirche angesprochen.
- Beim Ortsbeirat stehen die Projekte Versetzen des Müllkäfigs am Vereinshaus, die Ampelschaltung an Frankfurter Landstr./Quirinstr., tödliche Unfälle Ausfahrt Römischer Hof und Verkehrsberuhigung der Gonzenheimer Mitte weiterhin an.

4. Kassenbericht des Schatzmeisters

Der Verein hatte per Stichtag 31.12.2023 129 Mitglieder.

Im Jahr 2023 betragen die Einnahmen aus Beiträgen und Spenden noch nicht einmal 1000,- €. Eine noch laufende Mahnaktion hat bereits zu größeren Nachzahlungen geführt. Das finanzielle Saldo aus den wieder durchgeführten Veranstaltungen im Jahr 2023 war mit 379,57 € positiv. Der Bau des Laternenfestwagens war aus diversen Gründen in 2023 mit 263,35 € negativ.

Die Kassenbestände waren zum Ende des Jahres mit 523,78 € in der Handkasse und 12.971,11 € auf dem Girokonto, zusammen 13.494,89 €, gut und damit um 797,49 € höher als Ende 2022.

5. Revisionsbericht der Kassenprüfer

In der JHV der BfG vom 22.3.2023 waren Herr Werner Brosze und Frau Irma Wiedner zu Kassenprüfern für das Geschäftsjahr 2023 gewählt worden.

Aus der durchgeführten Kassenprüfung trägt W. Brosze vor, dass Frau Wiedner und er satzungsgemäß die Kassenprüfung vorgenommen haben, dabei sämtliche Buchführungsunterlagen zur Hand genommen, Belege geprüft und resultierende Salden bei Einnahmen und Ausgaben für in Ordnung befunden haben.

Nach eingehender pflichtgemäßer Prüfung bestätigt er, dass die Kassenführung ordnungsgemäß geführt, dabei vollständig und richtig für den Berichtszeitraum war.

Er spricht sodann dem Kassierer Peter Chmil seinen Dank und Kompliment für sein ehrenamtliches Engagement aus.

6. Diskussion der Berichte

Es besteht kein Diskussionsbedarf zu den Berichten unter den Punkten 3 bis 5.

7. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2023

Herr W. Brosze stellt sodann den Antrag auf gemeinsame Entlastung des Vorstandes, der mit 11 Ja-Stimmen und 3 Enthaltung angenommen wird.

8. Wahl von 2 Kassenprüfer für das Jahr 2024

Auf Vorschlag werden Herr Georg Pantry und Herr Dr. Dominique Rastädter (abwesend) mit 12 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen zu Kassenprüfern gewählt. Die Gewählten nehmen die Wahl an, wobei Zustimmung von Dr. D. Rastädter in schriftlicher Form vorliegt.

9. Vorstandswahlen

Auf Vorschlag wird zunächst Herr Peter Schmidt mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung aus der Versammlung gebeten, als Wahlleiter den Wahlvorgängen vorzustehen. Herr Schmidt nimmt die Wahl an, übernimmt den Vorsitz und trägt vor, dass satzungsgemäß der 1. Vorsitzende in geheimer Wahl zu bestimmen ist. Alle weiteren Wahlvorgänge können in offener Wahl geschehen, wenn die Versammlung zustimmt, was per Akklamation festgestellt wird. Es wird sodann der Wahlvorgang durchgeführt.

a.) 1. Vorsitzende/r

Aus der Versammlung wird Herr Dr. Rastädter vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht. Der anschließende geheime Wahlvorgang ergibt Einstimmigkeit mit 11 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen für Dr. Rastädter. Der Gewählte nimmt auf Befragen die Wahl an.

b.) 2. Vorsitzende/r

Aus der Versammlung wird Herr Peter Braun in Abwesenheit vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht. Der anschließende offene Wahlvorgang ergibt Einstimmigkeit mit 14 Ja-Stimmen für Peter Braun. Der Gewählte hat sich in schriftlicher Form zur Annahme bei Wiederwahl erklärt.

c.) Schriftführer/in

Dr. Schmalfeld erläutert, dass er aus Altersgründen für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung steht. Bei Befragen in die Versammlungsrunde werden keine Vorschläge eingebracht. Eine Wahl für den Schriftführer/in lässt sich nicht durchführen. Dr. Schmalfeld erklärt sodann, die Tätigkeit als Schriftführer kommissarisch bis auf Weiteres fortzusetzen. Die Anwesenden nehmen das Vorgehen mit Dank zur Kenntnis.

d.) Kassenwart

Aus der Versammlung wird Herr Peter Chmil vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht. Der anschließende offene Wahlvorgang ergibt Einstimmigkeit mit 13 Ja-Stimmen für Peter Chmil bei 1 Enthaltung. Der Gewählte nimmt auf Befragen die Wahl an.

e.) Beisitzer

Aus der Versammlung werden Frau Renate Paetzold, Herr Patrick Rastädter und Dr. Wolfgang Lindstaedt vorgeschlagen. In der anschließenden offenen Wahl ergibt sich Einstimmigkeit mit 13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung für Frau Paetzold, 14 Ja-Stimmen für

Herrn P. Rastädter und 12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen für Dr. Lindstaedt. Die Gewählten nehmen auf Befragen die Wahl an. Die Zustimmung von Herrn P. Rastaedter zur Wahl liegt schriftlich vor.

Herr Peter Schmidt schließt sodann den Wahlvorgang mit Unterschrift unter das Wahlprotokoll ab und übergibt den Vorsitz zurück an Dr. Rastädter.

10. Vorbereitung des Osterfeuers 30.3.2024 und Termine in 2022

Zur Organisation und Durchführung des Osterfeuers verteilt Dr. Schmalfeld in einigen Exemplaren eine Checkliste und stellt das Werbeplakat vor. Das Osterfeuer wird im Wesentlichen wie vergangenes Jahr unter Beteiligung der FWG und Mithilfe zahlreicher Helfer ablaufen. Es wird sodann die Checkliste im Detail durchgegangen und neu festgelegt. Die geänderte Checkliste wird nach Niederschrift unter den Beteiligten zur Verteilung kommen. Der Plakatentwurf wird angenommen.

Als weitere Termine in 2024 werden genannt:

- | | |
|-----------|--|
| 10. Juni | Bürgertreff |
| 5. Juli | Helferfest |
| 13. Juli | Bachschusterfest, Veranstalter ist der Geschichtliche Arbeitskreis |
| 30.8-2.9. | Laternenfest, das Motto für die Motivwagen kommt im Mai heraus |
| 4. Nov. | Bürgertreff |
| 8. Dez. | Adventsbasar |

11. Neues zu Projekten und aus dem Ortsbeirat

Es besteht kein Vortragsbedarf. Es auf den Vortrag unter Pkt. 3 verwiesen.

12. Verschiedenes

- Peter Chmil berichtet von im Kurpark von Vereine gesponserten Bäumen und hinweisenden Plaketten. Er wird gebeten, die Angelegenheit zu verfolgen.
- Heinz Humpert beklagt den immer noch bestehenden Reparaturbedarf des Aushänge-Schaukastens an der U-Bahn. Anmerkung: Reparatur zwischenzeitlich erfolgt.
- Heinz Humpert merkt an, dass das Anklicken der BfG Webseite über die Webseite des Vereinsrings schwierig bzw. für viele nicht möglich ist. Anmerkung: Änderung zwischenzeitlich erfolgt.

Der Vorsitzende Dr. Rastädter schließt die Versammlung gegen 21:30 Uhr und dankt für die Teilnahme und rege Diskussion.

Bad Homburg, den 17.3.2024



Schriftführer

Anlagen: - Anwesenheitsliste
- Wahlprotokoll